

ERNÄHRUNG ZWISCHEN WELTANSCHAUUNG, GLAUBEN UND WISSENSCHAFT

EINLADUNG/PROGRAMM ZUM AKE-DIALOG 2016

DONNERSTAG, 18.02.2016 15:00 – 19:00 UHR HAUS DES SPORTS

PRINZ-EUGEN-STRASSE 12 1040 WIEN



## Vorwort

Alle Life-Style-Magazine sind voll davon, in den Laienmedien werden immer neue Diäten angepriesen, eine Flut von Kochbüchern erscheint, zahllose Blogs haben spezielle Ernährungsformen zum Thema. Die Ernährung ist längst hinausgewachsen über die unmittelbare Nährstoffdeckung und Sättigung, ist ein Element der Weltanschauung, des Lebensstiles, der Gruppenzugehörigkeit und wird oft zum Religionsersatz...

Aber wie steht es mit der wissenschaftlichen Begründung dieser immer zahlreicher werdenden und immer vehementer vertretenen Ernährungsmoden? Ist vegan wirklich immer gesund, müssen wir wirklich trinken lernen, um genug Flüssigkeit zu uns zu nehmen? Dürfen wir nicht mehr etwas mollig sein, leben wir in der Gefahr der Übersäuerung? Birgt Gluten für Gesunde Gefahren, müssen wir auf Fleisch und Eier verzichten, gereinigt, "entschlackt" werden, uns wie in der Steinzeit ernähren?

"Ernährung zwischen Weltanschauung, Glauben und Wissenschaft", in unserem AKE-Dialog möchten wir acht ausgewählte Ernährungsmoden wissenschaftlich analysieren, uns fragen ob diesen wirklich die ihnen zugeschriebenen Gesundheitseffekte zugesprochen werden können, ob sie aber wirkungslos oder sogar mit Gesundheitsgefährdung verbunden sind. Oder ist das überhaupt nur Geschäftemacherei in einem milliardenschweren Markt? Kommen Sie und diskutieren Sie mit uns diese spannenden Fragen.

Prof. Dr. Wilfred Druml

Prof. Dr. Christian Madl

Wir danken den AKE-Förderern:

B. Braun, Baxter, Fresenius-Kabi, Nestlé Health Science, Nutricia

# Programm

# **DONNERSTAG, 18. FEBRUAR 2016** Ernährung – Mythen – Irrtümer

Vorsitz	Christian MADL, Gert MAYER
15.00 Uhr	Begrüßung Christian MADL, Wien
15.10 Uhr	VEGETARISCH/VEGAN IST (IMMER) GESUND? Mathilde KERSTING, Dortmund
15.35 Uhr	GLUTEN-FREIE KOST, DER MILLIARDENMARKT: Auch ohne Zöliakie? Eva-Maria FUCHS, Wien
16.00 Uhr	VIEL TRINKEN IST GESUND:  Der Mensch muss trinken lernen  Wilfred DRUML, Wien
16.25 Uhr	EIN HÖHERER BMI IST SCHLECHT:  Je schlanker desto gesünder oder kranker?  Michael HIESMAYR, Wien
16.50 Uhr	KAFFEEPAUSE MIT FINGERFOOD
Vorsitz	Friedrich LÄNGLE, Michael HIESMAYR
17.20 Uhr	IST DER MENSCH IN GEFAHR DER "ÜBERSÄUERUNG"? Oder eher "Überbasung"? Gert MAYER, Innsbruck
17.45 Uhr	PALEO-DIÄT: Müssen wir so essen wie die Neandertaler? Alexandra WOLF, Wien
18.10 Uhr	SIND EIER BÖSE, IST FETT SCHLECHT? Peter FASCHING, Wien
18.35 Uhr	DER MENSCH IST VERGIFTET, MUSS "GEREINIGT" WERDEN:  Der Hype von "Entschlackung", Einläufen und "Colon Cleansing"  Christian MADL, Wien
19.00 Uhr	ENDE DER VERANSTALTUNG

# ERNÄHRUNG - MYTHEN - IRRTÜMER:

# EIN PRAXISDIALOG FÜR MEDIZINER. ERNÄHRUNGS- UND PFLEGEFACHKRÄFTE

VERANSTALTER: Arbeitsgemeinschaft Klinische Ernährung (AKE)

VERANSTALTUNGSORT: Haus des Sports, Prinz-Eugen-Straße 12, 1040 Wien

INFORMATION UND ANMELDUNG: Geschäftsstelle der AKE

Höfergasse 13/5, 1090 Wien, +43.1.969 04 87 [t], +43.810.955 423 0 361 [f], romana.schlaffer@ake-nutrition.at bzw. office@ake-nutrition.at, www.ake-nutrition.at

Anmeldeschluss: 11. Februar 2016

Bitte beachten Sie, dass keine Anmeldebestätigung versendet wird!

TEILNAHMEGEBÜHR: Mitglieder der AKE: € 35,- / Nichtmitglieder: € 45,-

Einzahlung auf das Konto der AKE, ERSTE BANK: IBAN AT41 2011 1285 5868 5300, BIC GIBAATWWXXX [Bitte vermerken Sie den Namen des Teilnehmers!]

### FORTBILDUNGSBESTÄTIGUNG gemäß § 63 GKPG:

Das Seminar wird zur Approbation für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Ärztekammer eingereicht.

#### REFERENTEN UND MODERATOREN

Prof. Dr. Wilfred Druml, Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien, A Prim. Prof. Dr. Peter Fasching, Wilhelminenspital, 5. Medizinische Abteilung mit Endokrinologie, Rheumatologie und Akutgeriatrie mit Ambulanz, Montleartstraße 37, 1160 Wien, A Dr. Eva-Maria Fuchs, Krankenanstalt Rudolfstiftung, 4. Medizinische Abteilung mit Gastroenterologie, Hepatologie und Zentralendoskopie, Juchgasse 25, 1030 Wien, A Prof. Dr. Michael Hiesmayr, Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien, A Prof. Dr. Mathilde Kersting, Forschungsinstitut für Kinderernährung, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Heinstück 11, 44225 Dortmund, D. Prim, Doz. Dr. Friedrich Längle, Landesklinikum Wiener Neustadt, Vorstand Chirurgische Abteilung, Corvinusring 3-5, 2700 Wiener Neustadt, A Prof. Dr. Christian Madl, Krankenanstalt Rudolfstiftung, 4. Medizinische Abteilung mit Gastroenterologie, Hepatologie und Zentralendoskopie, Juchgasse 25, 1030 Wien, A Prof. Dr. Gert Mayer, Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für innere Medizin IV, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, A Dr. Alexandra Wolf. Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES), Zentrum Ernährung & Prävention, Spargelfeldstraße 191, 1220 Wien, A